



Mitteilungsblatt Forst



Donnerstag, 26. Oktober 2023
Nummer 43

Besuchen Sie uns auf www.forst-baden.de

**WIR SUCHEN
VERSTÄRKUNG**

Stellenausschreibungen

S. 5/6



Ferienprogramm
im Jugendhaus

Mehr dazu auf

S. 9



St. Martin in Forst

Martinsumzug
am Samstag, 11.11.2023

Termin vormerken

MUSIK
IM
JÄGER
HAUS

Sonntag, 5. November 2023, 19 Uhr

Magie und Vogelsang

Einladung zur Hubertusmesse am 5. November 2023 in der Kirche St. Barbara, Forst



Foto: Schützenverein

Anlässlich seines 100-jährigen Bestehens hat der Forster Schützenverein gemeinsam mit dem Sportschützenkreis 11 Bruchsal am 5. November 2023 um 10.30 Uhr eine Hubertusmesse in der Forster Pfarrkirche arrangiert.

Im Anschluss gibt es Schwedenfeuer und Böllerschüsse beim Schützenhaus. Auch hier sind Gäste gerne willkommen und eingeladen.

... WICHTIGES & WISSENSWERTES ...

RATHAUS

Bürgermeister Bernd Killing	
Sekretariat des Bürgermeisters , Candy Reußwig	780 – 112
Telefonzentrale	780 – 0
Telefax	780 – 237
Hauptamt	
Hauptamtsleiter Heimo Czink	780 – 109
Sekretariat Elfriede Blumhofer	780 – 110
Personalamt Bianca Feller	780 – 105
Biljana Pepic	780 – 103
Vereine/EDV/Heidesee/Organisation Jürgen Hoffmann	780 – 108
Bildung+Soziales/Schule/VHS Anke Brecht	780 – 106
Stefanie Tica	780 – 104
Jugendsozialarbeit Karina Merten	780 – 107
Geschäftsstelle GR/Öffentlichkeitsarbeit Heimo Czink	780 – 109
Pressestelle Andrea Bacher-Schäfer	780 – 113
Redaktion Mitteilungsblatt Manuela Brecht	780 – 212
Standesamt/Sozialamt Nicole Klär	780 – 185
Finanzverwaltung	
Rechnungsamtsleiter Michael Veith	780 – 216
Sekretariat Patricia Hausknecht,	780 – 215
Anja Gruhlke	780 – 275
Steueramt Thomas Reisert	780 – 214
Finanzen und eigene Steuern Anette Krämer-Händel	780 – 217
Gemeindekasse Michaela Langnau,	780 – 213
Sibylle Schwaninger	780 – 273
Grundbucheinsichtsstelle Ramona Nieslony	780 – 218
Bauverwaltung	
Bauamtsleiter N.N.	780 – 205
Sekretariat Gabriele Wöhrle,	780 – 208
Melanie Improta	780 – 278
Feuerwehrwesen Lars Huber	780 – 288
Gebäudeverwaltung/Bauhof Uwe Dautermann	780 – 207
Thomas Horn	780 – 277
Technischer Bereich Claudia Wünsch	780 – 206
Umwelt- und Ordnungsamt Jürgen Endres	780 – 210
Michaela Mattern	780 – 211
Hausmeister – Bereitschaftsdienst	01 74/3 45 74 72
Bürgerbüro	
Ulrike Wickenheißer	780 – 180
Stephanie Hellriegel	780 – 181
Sabine Herzog	780 – 182
Meike Krämer	780 – 184
Öffnungszeiten Bürgerbüro: Mo. und Di. 9.00 bis 15.00 Uhr, Mi. geschlossen, Do. 9.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 19.00 Uhr, Fr. 9.00 – 12.00 Uhr	

GEMEINDEBÜCHEREI

Edina Bärwald	780 – 281
Ines Probst/Irina Rutz/Cornelia Kühner	780 – 280, 780 – 282
Öffnungszeiten:	
Di. 10.00 – 12.00 + 15.00 – 19.00 Uhr;	
Mi. 15.00 – 18.00 Uhr	Do. 10.00 – 12.00 + 15.00 – 18.00 Uhr
Fr. 12.00 – 14.00 Uhr	Sa. 10.00 – 13.00 Uhr

EINRICHTUNGEN IN DER GEMEINDE

Lußhardt-Gemeinschaftsschule Forst-Hambrücken	
Sekretariat Christine Strohmeier	97 84 – 0
Rektor Stephan Walter	97 84 – 10
Schulsozialarbeit Stefanie Just	97 84 – 24
Hausmeister	97 84 – 30
Schulkindbetreuung (Spielkiste)	01 70/6 83 35 93
Kindertagesstätte Spatzennest	30 49 50
Kindertagesstätte St. Franziskus	1 78 26
Kindertagesstätte Ulrika	22 22
Kindertagesstätte Buntstift	3 22 22 64
Familienzentrum im Jägerhaus	
Rita Lampert (nur während den Öffnungszeiten)	7 24 14 68
Jugendhaus ForJu	9 34 87 89
Musikschule Forst , Außenstellenleiter Klaus Heinrich	97 82 – 0
Volkshochschule Außenstelle	780 – 106
Waldseehalle	3 06 59 37
Waldseestadion	8 54 40
Freizeitpark Heidesee	
Bademeister (nur bei Badebetrieb)	0 72 51/3 06 57 47
ZV Wasserversorgung , Wassermeister Graupner	01 72/6 13 37 52

APOTHEKEN

Marienapotheke	30 02 78
Apotheke St. Barbara	1 28 28

GRÜNABFALLSAMMELPLATZ

Öffnungszeiten von April bis Oktober
Montag bis Freitag von 16.00 bis 18.00 Uhr, Samstag von 10.00 bis 16.00 Uhr

WICHTIGE RUFNUMMERN

Notruf Polizei	1 10
Polizei-posten Karlsdorf-Neuthard	3 90 09 30
Notruf Feuerwehr	1 12
Rettungsdienst	1 12
Katholisches Pfarramt	22 35
Evangelisches Pfarramt	1 38 61
Bestattungen Jäckle GmbH	8 16 33
Bestattungen Bruchsaler Schreinermeister	8 95 55
Bestattungsdienst Philipp e.K.	22 54
Beratungsstelle „Libelle“ Beratung bei häuslicher Gewalt	7 13 03 23
„Geschütztes Wohnen“ Frauenhäuser	7 13 0
Bezirksschornsteinfegermeister Frank Geißler, Bruchsal	1 75 16
Forstrevier „Obere Lußhardt“ , Karsten Sieben	07262/2 54 39 20
Karsten.sieben@forstbw.de	
Mülldeponie	8 99 26
Sperrmüll-Hotline	0800/2 98 20 30
Schadensmeldung Straßenbeleuchtung	
www.netze-bw.de/dienstleistungskunden/beleuchtung/ stoerung-strassenbeleuchtung oder im Bauamt	780-207
bei Unfällen oder Gefahr in Verzug	0800/ 36 29 477
Kabelfernsehen (Vodafone)	0221/46 61 91 00
EnBW Regionalzentrum Nordbaden	
Zentrale in Ettlingen	07243/1 80-0
Störungsmeldestelle – Strom	0800/3 62 94 77
Erdgas Südwest GmbH, Mingolsheim	07253/94 44 – 0
Netze Südwest	07243/94 44 – 0
Störmeldenummer Erdgas	01802/05 62 29
Bezirkszentrum Forst	07251/91 55 – 0
Servicetelefon	0800/9 99 99 66
Breitbandkabel Privatkunden (Quix)	06831/50 30 – 0
Geschäftskunden (inexio)	06831/50 30 – 130
Geschäftsstelle Gemeinsamer Gutachterausschuss	
gutachterausschuss@bruchsal.de	7 91 77

GESUNDHEITSWESEN

Allgemeinmedizin	
Simone Wiedemann	1 51 43
Dr. med. Stephan Weis	9 70 00
Frauenärzte Dr. Monika Hankeln	98 09 80
Kardiologie Dr. Frank Wojcieszki	9 37 79 52
Psychotherapie	
Dipl.Psychotherapeutin Gisela Dussel	30 21 02
Dr. Tanja Fieber	30 35 50
Heilpraktiker Psychotherapie – PS. Denk an dich	
Petra Beller: Tel. 0172-6146342, Stefanie Füllner: Tel. 0170-3235984	
Heilpraktiker	
Gabriele Krutki	20 15
Birgit Lüll	3 04 85 63
Dr. rer. nat. Adriana Radler-Pohl	9 37 91 12
Dr. rer. nat. Jens Pohl	9 37 91 61
Angelika Bahm	30 19 81
Zahnmedizin	
Dr. Jeanne-Marie Andriescu	1 89 77
Dominik Steinhauer	24 01
Dr. Heike Stengel	93 42 42
Krankengymnastik	
Praxis für Physiotherapie Mario Lackus	30 06 63
Badenreha Markus Hörner	3 02 44 30
Ergotherapie Christine Wiederspahn	30 66 55
Logopädie Christina Walter-Trautwein	30 62 89
Praxis für Podologie u. medizinische Fußpflege Tomov-Baris	3 22 41 73
Praxis für Podologie - Die Fußschwestern	7 24 56 66
Praxis für medizinische Fußpflege Lehnkering	8 21 12
Hebamme Vera Luft	9 82 34 41
Seniorenheim im Kirchengarten , BruderhausDiakonie	981 – 0
Pflegedienste	
Sozialstation St. Elisabeth	3 66 17 17
CURA VITA Krankenpflege	7 24 87 88
Pflegestützpunkt Bruchsal	0151/12 58 88 34 oder 7 91 99
Hörhilfen: Firma Bickle 7 24 86 47, Hörwerk 5 09 79 51	
Sehhilfen: Firma Chic 8 19 89, Firma Reich 8 49 81	

GRUNDWASSERSTAND

01.08.23 106,07 01.09.23 106,03 01.10.23 105,95 üNN



– RESTMÜLLABFUHR – GRAUE TONNE
Dienstag, 31.10.2023 (60-l- bis 240-l-Behälter)
Donnerstag, 02.11.2023 (1.100-l-Behälter)

BIOTONNE
Donnerstag, 02.11.2023

(80-240-l, 80-240-l wö., 660-l-Behälter)

Ihre Tonne wurde nicht geleert? Bitte wenden Sie sich an die kostenfreie Servicenr. Privatkunden-Telefon: 0800 2 9820 20.

APOTHEKENBEREITSCHAFTSDIENST**Donnerstag, 26.10.2023**

Central-Apotheke, Bruchsal, Bahnhofstr. 3, Tel. 1 74 80

Freitag, 27.10.2023

Hof-Apotheke, Bruchsal, Friedrichstr. 7, Tel. 22 48

Samstag, 28.10.2023

Da Vinci Apotheke im Postcenter, Luisenstr. 10, Tel. 5 05 08 80

Sonntag, 29.10.2023

Damian-Apotheke, Bruchsal, Schönbornstr. 14, Tel. 22 28

Montag, 30.10.2023

Nikolaus-Apotheke, Weiher, Hauptstr. 80, Tel. 6 19 60

Dienstag, 31.10.2023

Marien-Apotheke, Forst, Kirchstr. 13, Tel. 30 02 78

Mittwoch, 01.11.2023

Hardt-Apotheke Hambrücken, Kriegsstr. 41, Tel. 0 72 55 / 53 68

Donnerstag, 02.11.2023

St.Georg-Apotheke Untergrombach, Büchenauer Str. 28, Tel. 0 72 57 / 20 56

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Von Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 19 bis 24 Uhr, Mittwoch von 13 bis 24 Uhr, Samstag, Sonntag, Feiertage von 10 Uhr bis 24 Uhr ist bei einem Notfall, sofern der Hausarzt nicht erreichbar ist, die Tel.-Nr. 116117 (Bruchsal) anzurufen. Die Notfallpraxis befindet sich in den Räumen Fürst-Stirum-Klinik Bruchsal (Gutleutstraße 1-14). Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter 0711 – 96589700 oder docdirekt.de
Den zahnärztlichen Notfalldienst erreichen Sie unter 0761/120 120 00.

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

An Sonn- und Feiertagen ist bei einem Notfall die **Tel.-Nr. 0 72 51/44 14 41** anzurufen. Eine Bandsangabe informiert über den diensthabenden Tierarzt.

FUNDTIERE

Falls Sie Ihr Haustier vermissen oder Ihnen ein Tier zugelaufen ist, wenden Sie sich bitte an das **Bürgerbüro im Rathaus, Tel.: 780-200**. Außerhalb der Sprechzeiten des Bürgerbüros wenden Sie sich bitte an das **Tierheim Bruchsal, Kleines Feld 1 (täglich von 10 – 16 Uhr), Tel.: 2014**. Außerhalb der genannten Öffnungszeiten des Tierheims können Sie die **Bereitschafts-Handynummer 0177 / 2 00 42 89** anrufen, eine Nachricht an die **E-Mail-Adresse tierheim.bruchsal@web.de** schreiben oder Sie kontaktieren das **Polizeirevier Bruchsal, Tel.: 726-0**.

WASSERHÄRTEGRAD: circa 7,8 Grad dH**Zeitumstellung auf Winterzeit**

Am kommenden Samstag auf Sonntag 28./29. Oktober 2023 wird wieder die Zeit auf Normalzeit, sprich „Winterzeit“ umgestellt.

Die Uhren müssen 1 Stunde zurückgestellt werden.

**Ehrennadel der Gemeinde Forst an 13 BürgerInnen verliehen**

Foto: Presse Forst

Die Gemeinde Forst würdigt schon seit über 10 Jahren mit einer „BürgerNadel“ besonders verdiente Mitbürgerinnen und Mitbürger, die sich außerhalb vereins- und kommunalpolitischer Arbeit vorbildlich ehrenamtlich engagieren. Diese Ehrungsmöglichkeit soll keine Konkurrenz zu den bestehenden Ehrungen sein, die zu Ehrenenden werden aus Vorschlägen der Öffentlichkeit vom Gemeinderat ausgewählt.

In diesem Jahr gingen die Ehrennadel an Günter Kluge, Erika Zumbach, Edeltraud Huber, Jürgen Ollegott, Irene Ollegott, Regine Zimmermann, Werner Zimmermann, Anni Hörner, Marliese Zabler und Zlata Antoni. Nicht anwesend sein konnten Irmgard Ferch, Ursula Luft und Ute Schlichter.

Diese 13 BürgerInnen wurden von Bürgermeister Bernd Killinger im Rahmen der öffentlichen Gemeinderatssitzung geehrt für ihr 10-jähriges Engagement bei der Initiative „Die lebendige, alltagsunterstützende Nachbarschaft – Senioren in Forst engagieren sich“. Grundlage dieses Modellprojektes war die Problematik des demografischen Wandels. Schon vor über 10 Jahren hat der Landkreis Karlsruhe zusammen mit der SRH-Hochschule Heidelberg diese Entwicklung in den Blick genommen und Lösungs-

möglichkeiten speziell für die Gemeinde Forst entwickeln wollen. Entstanden ist daraus eine ehrenamtliche Fürsorge, z.B. durch Nachbarschaftshilfe bei Einkäufen, Fahrten zum Arzt, Friedhof oder zur Apotheke. Es wurden auch Spielenachmittage für Menschen zwischen 60 und 95 Jahren veranstaltet, die bis heute noch im Familienzentrum im Jägerhaus angeboten werden. In seiner Laudatio dankte Bürgermeister Bernd Killinger den Geehrten, sowie auch der ehemaligen Rathausmitarbeiterin Rita Lampert, die als Kontaktperson fungierte. „Das langjährige, ehrenamtliche Engagement der 13 Forster Bürgerinnen und Bürger verdient die Verleihung der BürgerNadel“, sagte der Bürgermeister und überreichte noch eine kleine Aufmerksamkeit auch im Namen des Gemeinderates.

Bauwagen frisch renoviert

Alle vier Forster Kindertagesstätten nutzen abwechselnd den Bauwagen, der in der Nähe des Sportplatzes steht. Gerne wird das Gelände von den Kindern als Ziel für Exkursionen angesteuert. Im Lauf der Zeit hat nun sein „Outfit“ etwas gelitten. Kurzerhand hat sich die Familie Kalix/Rohr dazu bereiterklärt für einen neuen Anstrich zu sorgen.

Die vier Kindergärten und die ganze Gemeinde Forst bedanken sich bei den fleißigen Malern für die Initiative.

**Neueröffnung Landhandel Heger in der Kronauer Allee**

Sven Heger aus Forst eröffnete Ende Oktober in der Kronauer Allee 9 (ehemaliger Getränkehandel Blumhofer) eine Filiale des Landhandels Heger. Seit einigen Jahren betreibt Heger schon sein Hauptgeschäft, den Landhandel Weingärtner, in Weingarten, von wo aus er auch kurzfristig Waren nach Forst liefern kann. Das Warenangebot ist flexibel und umfasst Schwerpunktmäßig Garten und Tierbedarf. Hier findet man aber auch Saatgut, Gar-

tenzubehör, Reinigungsmittel und ausgesuchte Lebensmittel für den täglichen Bedarf, sowie Dekoartikel. Laut Sven Heger ist das Warensortiment flexibel und wird der Nachfrage entsprechend angepasst. Pferdebesitzer können hier außerdem ihre Pferdedecken zur Reinigung abgeben. Er wünscht sich einen regen Austausch mit der Kundschaft, um das Sortiment zu optimieren. Bürgermeister Bernd Killinger hat dem Unternehmer zur Eröffnung gratuliert und freute sich sehr, dass Sven Heger am Eröffnungstag eine Spendensumme von 400 Euro für die Kinderkrebshilfe einnehmen konnte.



Foto: Presse Forst

Hegers Landhandel

Kronauer Allee 9

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 9:00 – 18:00 Uhr

Samstag: 8:00 – 13:00 Uhr

Während der Herbstferien geschlossen:

Schwimmhalle der Lußhardtschule

Die Schwimmhalle der Lußhardtschule bleibt während der Herbstferien von Samstag, 28.10.2023 bis einschließlich Freitag, 03.11.2023 geschlossen, so dass kein Trainingsbetrieb durchgeführt werden kann. In den Ferien findet kein öffentlicher Badetag statt.

Turnhalle der Lußhardtschule

In der Turnhalle kann während der Herbstferien der übliche Trainingsbetrieb stattfinden. Vereine, die während der Ferien trainieren möchten, müssen dies im Bürgerbüro anmelden. An Allerheiligen, 01.11.2023, bleibt die Turnhalle geschlossen.

Waldseehalle

In der Waldseehalle kann während der Herbstferien der übliche Trainingsbetrieb stattfinden. An Allerheiligen, 01.11.2023, bleibt die Waldseehalle geschlossen.

Jägerhaus

Auch im Jägerhaus können in den Herbstferien, außer an Allerheiligen, die üblichen Veranstaltungen stattfinden.

Neue Mitarbeiter verstärken die Gemeindeverwaltung

Im Lauf der letzten Wochen gab es einige neue Mitarbeiterinnen, die das Team der Gemeindeverwaltung Forst verstärken. Bedingt durch den Ruhestand ehemaliger Mitarbeiter und/oder betriebliche Umbesetzungen wurden mehrere Stellen neu besetzt.

Melanie Improta arbeitet im Büro des Bauamtes in Teilzeit, Michela Mattern ergänzt das Ordnungsamt und Ramona Nieslony ist im Rechnungsamt unter anderem Ansprechpartnerin der Grundbucheinsichtsstelle. Als neue Auszubildende hat Chayenne Vogel am 1. September ihren beruflichen Lebensweg begonnen.

Das breite Spektrum der Aufgaben zeigt, dass in einer Verwaltung nicht nur reine Schreibtischtätigkeit gefordert wird. Nur im Zusammenspiel aller Abteilungen kann eine Verwaltung gut funktionieren.



Infos aus dem Jugendsozialbüro



Kreisjugendring e.V.
Landkreis Karlsruhe
VERTRETUNG DER JUGENDVERBÄNDE

Kreisjugendring e.V. Landkreis Karlsruhe

FORTBILDUNGS- ANGEBOT



RESILIENZ – EINE KRISENFÄHIGKEIT

Referentin: Iris Tischler
Diplom-Psychologin und Systemische Therapeutin

Resilienz bezeichnet die seelische Widerstandsfähigkeit in der Bewältigung von Krisen. Sie ist keine angeborene Eigenschaft oder eine einmal erlernte Fähigkeit, sondern sie setzt sich aus einer Vielzahl von Faktoren zusammen. Im Laufe des Lebens verändert sie sich durch die Erfahrungen, die wir machen. Resilienz beschreibt also einen dynamischen Anpassungs- und Entwicklungsprozess, der bereits in der Kindheit geprägt wird und sich ein Leben lang weiterentwickelt. Dieser Abend führt in das Konzept, die Faktoren sowie die Möglichkeiten und Grenzen von Resilienz ein. Es gibt Raum zur Reflektion unserer eigenen Fähigkeiten sowie die Auseinandersetzung damit, an welchen

Stellen dieser Entwicklungsprozess unterstützt werden kann, um Kinder und Jugendliche in Krisen zu stärken.

Termin: Montag, 13.11.2023
Zeit: 18.30 – 21.30 Uhr
Ort: Online
Kosten: 15,-€
Anmeldung bis spätestens Mo. 06.11.2023

Scan einfach den QR Code mit deinem Handy und du kannst dich ganz einfach online anmelden



SCAN ME

ZEO Carsharing: flexibel, nachhaltig und günstig mobil

Über 70 Stationen in der Region Bruchsal

In der Region Bruchsal gibt es im Rahmen des ZEO Carsharings über 70 Elektroautos zum Leihen, darunter zwei Fahrzeuge in Forst. Die Modellpalette ist breit. Sie können aus der E-Flotte vom Kompaktwagen bis zum Kleinbus mit 9-Sitzplätzen auswählen. Der Anbieter garantiert attraktive Tarife und einfache Handhabung. Eine Anmeldung ist einfach unter www.zeo-carsharing.de in allen Bürgerbüros der beteiligten Kommunen möglich. In Forst in der Ortsmitte (beim Rathaus) und in der Kronauer Allee/Ecke Hambrücker Straße (Ingenieurbüro IBE) stehen zwei moderne Renault Zoe für die Kunden bereit.



ZEO-Station beim Rathaus am Kirchplatz

Das ZEO Carsharing ist flexibel und nachhaltig. Alle ZEO's beziehen ihre Antriebsenergie zu 100 % aus Ökostrom. Das ZEO Carsharing ist kostengünstig, frei von Fixkosten, keine Anmeldegebühr und keine Grundgebühr. Bezahlt wird nach tatsächlicher Nutzung (ab 0,27 Euro pro km und 1,90 Euro pro Stunde, je nach Fahrzeugmodell). Möglich wurde dieses Konzept, da Kommunen und Firmen ein oder mehrere Elektroautos angeschafft haben. Sie stellen dem regionalen Carsharing ihre E-Flotte zur Verfügung. Über einen einheitlichen Betreiber können diese dann von den Einwohner*innen jeder Gemeinde gebucht werden. So erreichen auch ländliche Gemeinden die nötige „kritische Masse“ für ein modernes Carsharingangebot. Koordiniert wird ZEO Carsharing von drei öffentlichen Institutionen (Regionale Wirtschaftsförderung Bruchsal GmbH, Energie- und Wasserversorgung Bruchsal GmbH und Umwelt- und Energieagentur Kreis Karlsruhe GmbH). Haben Sie Fragen: Ansprechpartner ist das Bürgerbüro im Rathaus.

Telefon: 07251 780 200, E-Mail: buergerbuero@forst-baden.de
Ihre Gemeindeverwaltung

Urlaub geplant – Reisedokumente noch gültig?

Eine Verlängerung von Reisepass oder Personalausweis ist nicht möglich, deshalb sollten Sie Ihre neuen Dokumente rechtzeitig beantragen. Die Bearbeitung bei der Bundesdruckerei kann mehrere Wochen dauern. Welches Dokument benötigt wird, hängt von den jeweiligen Einreisebestimmungen des Reiseziellandes ab. Diese können unter „www.auswaertiges-amt.de“ eingesehen werden.

Kinderreisepass

13,00 € für eine Neuausstellung
6,00 € für eine Verlängerung
Gültigkeitsdauer 1 Jahr, begrenzt auf das Höchstalter von 12 Jahren

Reisepass

37,50 € unter 24 Jahren, Gültigkeitsdauer: 6 Jahre
60,00 € ab dem 24. Lebensjahr, Gültigkeitsdauer: 10 Jahre



Personalausweis

22,80 € unter 24 Jahren, Gültigkeitsdauer: 6 Jahre
37,00 € ab dem 24. Lebensjahr, Gültigkeitsdauer: 10 Jahre

In dringenden Fällen kann ein **vorläufiger Personalausweis** oder ein **Expressreisepass** ausgestellt werden.

Der Antrag ist in jedem Fall **persönlich** zu stellen. Für alle Dokumente wird ein neues biometrietaugliches Passbild benötigt.

Ihr Bürgerbüro



Amtliche Bekanntmachungen

Die Gemeinde Forst sucht

zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Leiter (m/w/d) des Bauamtes
bzw.

stellv. Leiter (m/w/d) des Bauamtes
in Vollzeit und unbefristet.

Als Leitung bzw. stellvertretende Leitung des Bauamts haben Sie folgende Aufgabenschwerpunkte:

- Leitung bzw. stellvertretende Leitung der Bauverwaltung
- Bauleitplanung, Bebauungsplanverfahren
- Steuerung komplexer Planverfahren (wie das Sanierungsgebiet „Schwanenwiese“)
- Vergabe und Betreuung von Planungsleistungen an Planungsbüros
- Leitung der Sachgebiete Verkehr, Umwelt und Ordnungsverwaltung
- Teilnahme an Sitzungen des Gemeinderates, seiner Gremien und Ausschüsse
- Mittelbewirtschaftung im Zuständigkeitsbereich
- Erstellung von Sitzungsvorlagen

Änderungen des Aufgabengebietes sowie Übertragung von weiteren Aufgaben bleiben vorbehalten. Im Zuge des Auswahlverfahrens legt die Gemeinde fest ob die Stelle der Leitung oder der stellvertretenden Leitung besetzt werden soll.

Wir suchen eine flexible, belastbare und teamfähige Führungspersönlichkeit mit:

- abgeschlossenem Studium zum Bachelor of Arts – Public Management/Dipl. Verwaltungswirt
- ausgewiesenen Rechtskenntnissen, insbesondere im öffentlichen Recht
- ausgeprägter Sozial- und Führungskompetenz
- guten EDV Kenntnissen
- Verhandlungsgeschick
- sicherem und freundlichen Auftreten

Wir bieten:

- ein verantwortungsvolles und abwechslungsreiches Aufgabengebiet in Leitungsfunktion
- einen modernen Arbeitsplatz mit flexiblen Arbeitszeiten und Regelungen zum mobilen Arbeiten, wobei die Teilnahme an Sitzungen und Terminen außerhalb der regulären Dienstzeiten vorausgesetzt wird
- eine Stelle als Amtsleitung in A13/E12 bzw. eine Stelle als stellv. Amtsleitung in A11/E10.

Interesse?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit aussagefähigen und vollständigen Unterlagen bis spätestens 15.11.2023 an die Gemeindeverwaltung Forst, Weiherer Str. 1, 76694 Forst oder als PDF-Dokument an czink@forst-baden.de.

Für Auskünfte stehen Ihnen Bürgermeister Bernd Killinger, Tel. 07251 780-111, killinger@forst-baden.de, und Hauptamtsleiter Heimo Czink, Tel. 07251 780-109, czink@forst-baden.de, zur Verfügung



ALLES AUF
EINEN BLICK

Der Forster Lieblingssee sucht Sie!

Sind Sie auf der Suche nach einer spannenden und abwechslungsreichen Tätigkeit bei einem modernen und freundlichen Arbeitgeber im öffentlichen Dienst?

Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Wir betreiben mehrere öffentliche Einrichtungen sowie ein Hallen- und ein Naturbad mit einer Großwasserrutschanlage und einem Kinderplanschbecken.

Wir bieten unseren Gästen ein vielfältiges Angebot an Schwimm-, Sport- und Wellnessmöglichkeiten. Wir legen großen Wert auf Sicherheit, Sauberkeit und Service für unsere Gäste.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

- **Mehrere Fachangestellte für Bäderbetriebe (m/w/d)** in Voll- und Teilzeit. Sie sind verantwortlich für die Aufsicht, Betreuung und Beratung der Badegäste, die Durchführung von Schwimmkursen und die Pflege und Wartung der technischen Anlagen. Sie verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung als Fachangestellter für Bäderbetriebe. Sie sind flexibel, teamfähig und kundenorientiert. Außerhalb der Badesaison unterstützen Sie unseren Hausmeisterpool in anderen öffentlichen Einrichtungen der Gemeinde.
- **Mehrere Wasserretter (m/w/d)** in Voll- und Teilzeit. Sie sind verantwortlich für die Rettung und Erste Hilfe von Badegästen in Notfällen. Sie verfügen über eine gültige Rettungsschwimmer-Lizenz, einen Erste-Hilfe-Schein und Erfahrung im Wasserrettungsdienst. Sie sind mutig, hilfsbereit und verantwortungsbewusst. Außerhalb der Badesaison unterstützen Sie unseren Hausmeisterpool in anderen öffentlichen Einrichtungen der Gemeinde.
- **Einen Hausmeister (m/w/d)** in Voll- und Teilzeit. Sie sind verantwortlich für die Reinigung, Instandhaltung und Reparatur der Gebäude, Außenanlagen und Einrichtungen. Sie verfügen über handwerkliche Fähigkeiten, einen Führerschein der Klasse B und Erfahrung im Umgang mit Maschinen und Geräten. Sie sind zuverlässig, selbstständig und belastbar.

Wir bieten Ihnen:

- Eine attraktive Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- Eine betriebliche Altersvorsorge
- Eine gute Einarbeitung und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Ein angenehmes Arbeitsklima in einem motivierten Team
- Einen sicheren Arbeitsplatz mit langfristiger Perspektive

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich jetzt mit Ihren aussagekräftigen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) bis zum **31.12.2023** per E-Mail an info@forst-baden.de oder per Post an: Gemeindeverwaltung Forst -Personalamt-, Weiherer Straße 1, 76694 Forst.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Ausbildungsplätze 2024

Die Gemeinde Forst bietet zum 1. September 2024 folgende Ausbildungsplätze an

- **Verwaltungsfachangestellte/r (m/w/d)**
- **Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste (m/w/d)**
- In der kommunalen Kindertagesstätte „Buntstift“ ein Ausbildungsplatz als **Anerkennungspraktikant (m/w/d)**
- In der kommunalen Kindertagesstätte „Spatzennest“ einen Ausbildungsplatz als **Anerkennungspraktikant (m/w/d)**

Genauere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.forst-baden.de.

Widerspruch

gegen die Übermittlung von Daten

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u. a. bei Wahlen und Abstimmungen

Gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) in der seit 1. November 2015 geltenden Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten sogenannte Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlberechtigten gebunden. Die Auskunft umfasst den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Die Wahlberechtigten haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft

Die Meldebehörde übermittelt die in § 42 Bundesmeldegesetz (BMG), § 6 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz und § 18 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an die betreffenden Religionsgesellschaften. Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel Angaben zu Vor- und Familiennamen, früheren Namen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht oder derzeitigen Anschriften.

Die Familienangehörigen haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden. Diese Zweckbindung wird der öffentlich-rechtlichen Gesellschaft als Datenempfänger bei der Übermittlung mitgeteilt.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilen über Familien-

namen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums. Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes Ehejubiläum.

Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel der Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 Bundesmeldegesetz (BMG) Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften.

Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Forst, Bürgerbüro, Weiherer Straße 1, Forst, eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf. Entsprechende Vordrucke erhalten Sie im Bürgerbüro.



Berichterstattung aus der Gemeinderatssitzung am 16.10.2023

In der Gemeinderatssitzung am 16. Oktober 2023 wurden folgende Tagesordnungspunkte beraten:

zu Top 2: Verleihung der Bürgernadel

Vorlage: SV/2023/362

Lesen Sie dazu den Artikel unter der Rubrik „Berichte“ ab S. 3

Zu Top 3: Vorstellung der Kriminal- und Unfallstatistik

Vorlage: SV/2023/361

„In Forst ist die Welt in Ordnung“, sagte Polizeirat Jürgen Conrad bei der Vorstellung der Unfall- und Kriminalstatistik 2022. Es wurden 227 Straftaten von 109 Tatverdächtigen verübt, 14 der Tatverdächtigen waren unter 21 Jahre alt. Pandemiebedingt waren die Verkehrsunfälle zurückgegangen, von 2021 (93) hat sich die Unfallhäufigkeit auf 112 (2022) erhöht. 33 Unfälle mit Personenschäden wurden registriert. Unter dem Strich sei Forst im Kreis- und Landesvergleich in allen Belangen sicher.

Zu Top 4: Weiteres Vorgehen in Bezug auf Lärmbeschwerden bei Veranstaltungen im Saal Waldseeblick

Vorlage: SV/2023/359

Der Saal Waldseeblick wird gerne für Feste und Feierlichkeiten gebucht. Über die Sommermonate beklagen die Anwohner immer wieder höhere Lärmpegel, weshalb der Gemeinderat bemüht ist, eine Lösung zu finden. Maßnahmen, wie das Errichten einer Lärmschutzwand, der Einbau einer Lärmüberwachungsanlage bis hin zur Nutzung der Türen zur Seeterrasse nur noch als Notausgang standen in der Diskussion. Die Verwaltung hat letztendlich die Einstellung eines Hausmeisters vorgeschlagen, der die Gäste betreut und bei Bedarf das Hausrecht durchsetzen kann. Nach intensiver Diskussion hat sich das Ratsgremium mehrheit-

lich dafür ausgesprochen, abends ab 21.00 Uhr einen Hausmeister auf 520,00 Euro-Basis zu beauftragen, der sich dann um die Veranstaltungen kümmert.

Zuvor wurde ein Antrag abgelehnt, dass mit einer Lärmmessanlage die Lärmwerte erfasst werden sollen.

Zu Top 5: Beauftragung Markierungsarbeiten für das Parkraumkonzept und Radverkehrskonzept

Vorlage: SV/2023/352

Im Juli hat der Gemeinderat zugestimmt, das Parkraum- und das Radverkehrskonzept umzusetzen und hat die Verwaltung beauftragt eine Ausschreibung durchzuführen. Die Markierungsarbeiten wurden beschränkt ausgeschrieben. Nach einem Preisvergleich hat eine Bruchsaler Firma mit rund 18.000 Euro das günstige Angebot abgegeben. Der Gemeinderat hat dem Verwaltungsvorschlag zugestimmt den Auftrag zu erteilen.

Zu Top 6: Vergabe Trinkwasserbereitung in der Waldseehalle

Vorlage: SV/2023/355

In der Waldseehalle ist es dringend erforderlich, die alte Legionäranlage zu demontieren und eine neue Warmwasseraufbereitung einzubauen. Die Verwaltung hat Angebote eingeholt. Eine Ubstadt-Weiherer Fachfirma hat für rund 44.000 Euro das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Da aus den Reihen des Gemeinderates Fragen aufgekommen sind, wurde die Beschlussfassung vertagt. Zwischenzeitlich hat der Gemeinderat mit einem Umlaufbeschluss zugestimmt, die Fachfirma zu beauftragen, allerdings mit dem Zusatz, dass die technischen Voraussetzungen geschaffen werden, eine Solarthermieanlage mit einzubinden.

Zu Top 7: Vergabe der Hausverwaltung der kommunalen Mietobjekte an einen externen Anbieter

Vorlage: SV/2023/353

Die Gemeinde Forst hat in 14 Objekten 55 Wohneinheiten, die über die Rathausverwaltung unterhalten und betreut werden. Um eine bessere Effizienz zu erreichen, strebt die Gemeinde an, die Hausverwaltung an eine externe Firma zu vergeben. Mit sechs Firmen hatte die Verwaltung Kontakt. Der Gemeinderat hat der Verwaltungsvorlage im Hinblick auf die externe Vergabe der Hausverwaltung zugestimmt. Der günstigste Bieter wird beauftragt.

Zu Top 8: Bezuschussung von Ortsvereinen

Vorlage: SV/2023/351

Der RV Germania e.V. Forst benötigt dringend vier neue Radballräder. Die Investitionen sind für den Verein sehr hoch, die Beschaffungen schlagen mit über 10.000 Euro Kosten zu Buche. Im Rahmen der Vereinsförderungsrichtlinien ist es möglich, diese Investition mit 10 Prozent zu bezuschussen. Einstimmig hat der Gemeinderat zugestimmt, einen Zuschuss in Höhe von 1.020 Euro zu gewähren.

Sitzungssplitter

Mensaessen:

Seit der Vertragsunterzeichnung vor über drei Jahren hat die AWO für die Belieferung der Mensa an der Lußhardt-Gemeinschaftsschule in Forst die Preise stabil gehalten. Insbesondere aufgrund der sehr hohen Kostensteigerungen in den letzten Jahren wird eine Preisanpassung erforderlich. Zum 1. Dezember 2023 werden deshalb die Preise von 3,70 Euro auf 4,10 Euro je Mahlzeit steigen, was einer Kostensteigerung von etwa 10,9 Prozent entspricht. Der Gemeinderat hat die Info durch die Verwaltung zustimmend zur Kenntnis genommen.

Die gesamten Sitzungsunterlagen sind zu finden unter www.forst-baden.de unter dem Bürgerinformationssystem des Gemeinderates

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.



Aus den Gemeinderatsfraktionen

SPD

Gemeinderatssitzung vom 16.10.23 Verleihung der Bürgernadel

Nachbarschaftliche Hilfe im Alltag unterstützt Menschen darin, möglichst lange in der häuslichen Umgebung und im gewohnten Umfeld zu bleiben. Die Helferinnen und Helfer von „Senioren in Forst engagieren sich“ leisten in diesem Bereich seit vielen Jahren wertvolle ehrenamtliche Arbeit. Wir danken herzlich für dieses Form, den einzelnen Personen zu helfen und damit den Zusammenhalt in der Gesellschaft zu stärken, und beglückwünschen alle Geehrten zur Verleihung der Bürgernadel.

Vorstellung der Kriminal- und Unfallstatistik

Was Delikte und Unfälle angeht, steht Forst – verglichen mit Bruchsal, dem Landes- und dem Bundesdurchschnitt – gut da. Wir freuen uns über die Aussage von Herrn Conrad, dem Leiter des Polizeireviere Bruchsal, dass die Bürgerinnen und Bürger in Forst sich sicher fühlen können. Wie Herr Conrad ausführte, spielt im Bereich von Einbruchsdelikten auch die eigene Verantwortung für sich, aber auch für die Nachbarn eine Rolle, die in Forst noch gut übernommen wird. Von unserer Seite wurde hierzu der Vorschlag eingebracht, zu Beginn der dunklen Jahreszeit, wieder an den Ortseingängen Plakate aufzustellen, die an mehr Wachsamkeit erinnern.

Die weiteren Berichte finden Sie in der kommenden Ausgabe des Mitteilungsblatts.

Für Sie im Gemeinderat

Hermann Eiseler, Judith Thomsen und Christian Holzer

Bündnis 90/Die Grünen

Grüner Rückblick auf die Gemeinderatssitzung

Auch wenn der Ausspruch „In Forst ist die Welt in Ordnung“ von Jürgen Conrad, Leiter des Polizeireviere Bruchsal erst später im Rahmen der Vorstellung der Kriminalstatistik fiel, so passt er doch auch wunderbar zur Verleihung der Bürgernadel für zehn Jahre Ehrenamt. Hier wurden Menschen ausgezeichnet, die sich für das Projekt „Senior*innen engagieren sich“ stark machen und seit einem Jahrzehnt Nachbarschaftshilfe und vieles mehr organisieren. „Dafür bedanken wir uns ganz herzlich und freuen uns, über das langjährige Engagement für die Mitbürger*innen in Forst“, so Claudia Greulich, Fraktionsvorsitzende der Grünen im Gemeinderat. Engagement ist bunt und vielfältig und in Forst vom Chor über den Sportverein bis zum Engagement in der Kirche, von der Feuerwehr bis zur Geflüchtetenhilfe zu finden. Viele Forster*innen bringen sich im Ehrenamt ein und sind mit Leidenschaft bei der Sache. „Bürgerschaftliches Engagement ist unschätzbar wichtig für den Zusammenhalt unserer Gesellschaft“, betont Claudia Greulich und fügt einen Dank an alle Ehrenamtlichen hinzu: „Durch ihren Einsatz ist die Welt in Forst in Ordnung.“ Das bestätigte dann eben auch Polizeileiter Jürgen Conrad in seiner Präsentation der Kriminalstatistik, bei der er für Forst nur eine geringe Zunahme der Kriminalität im Vergleich mit anderen Kommunen oder Zentren wie Bruchsal feststellte.

Beinahe am Rande und ohne Diskussionsbedarf wurde der für die grüne Fraktion wichtige Tagesordnungspunkt „Beauftragung Markierungsarbeiten für das Parkraumkonzept und Radverkehrskonzept“ einstimmig beschlossen. Damit wird die Markierung des Radschutzstreifens auf der Bruchsaler Straße sowie die Piktogramme im weiteren Verlauf hoffentlich bald Realität. „Wir setzen uns auch weiterhin für eine Stärkung des Fuß- und Radverkehrs ein“, so Claudia Greulich. Zum Thema Mobilität lädt die grüne Fraktion alle interessierten Bürger*innen am Dienstag, 14. November zur Veranstaltung „Autokorrektur Mobilität für eine lebenswerte Welt“ mit der Autorin Katja Diehl nach Karlsdorf ein.

Weitere Informationen folgen in Kürze über den Ortsverband der Grünen in Forst.

Für die Fraktion: Claudia Greulich und Dr. Sybille Klenzendorf



Fundamt

Gefunden

Es wurden folgende Gegenstände abgegeben

- Brille
- Brille mit Etui
- Schlüsselbund mit Autoschlüssel
- Kindersweatshirt
- Handy (Bus)
- Mütze u. Kinderjacke (Bücherei)



Interessant und wissenswert

Altersjubilare

Wir gratulieren

28.10. Karl Hammer 80 Jahre

Ehejubilare

Herzlichen Glückwunsch zur Eisernen Hochzeit

Am Dienstag, den 24. Oktober 2023, konnten die Eheleute

Rita & Kurt Bauer

das Fest der Eisernen Hochzeit feiern und gemeinsam auf 65 Ehejahre zurückblicken.

Ich wünsche den Eheleuten Bauer noch viele gemeinsame zufriedene und glückliche Jahre.

Am Festtag habe ich gerne auch die Glückwünsche des Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann überbracht.

Ihr
Bernd Killinger
Bürgermeister



Familienzentrum im Jägerhaus



Das Büro im Familienzentrum im Jägerhaus ist zweimal wöchentlich, jeweils **dienstags von 11.00 – 13.00 Uhr** und **donnerstags von 16.00 – 18.00 Uhr**, besetzt. Gerne können Sie mit Rita Lampert auch einen Gesprächstermin unter **Telefon 780115** zu einem anderen Termin vereinbaren, jederzeit auch über die E-Mail: lampert@forst-baden.de

Weihnachtlicher Nähworkshop

In Zusammenarbeit mit dem Familienzentrum Forst bietet das Repair Café Forst e. V. am Samstag, 28.10.2023 im Rotheimersaal von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr einen Nähworkshop an. Der Workshop ist für alle offen! Auch Jugendliche und Männer sind herzlich willkommen! Wir nähen Nikolausstiefel in verschiedenen Größen, kleine Beutel für Geschenke oder einen Adventskalender oder kleine Geschenke für Weihnachten. Vor Ort haben wir 5 Nähmaschinen zur Verfügung, am besten ist jedoch, Sie bringen Ihre eigene Nähmaschine mitbringen. Ein Bügeleisen ist vorhanden.

Sie bringen mit:

- Stoffreste und gebrauchte Stoffe, wie alte Tischdecken, Hemden etc.
- Bänder und Kordeln
- Knöpfe, Perlen, Applikationen oder andere Dekorationen, die sich annähen lassen
- Näh-Grundausrüstung wie Schere, Stecknadeln, Faden, Maßband

Bestimmt können Stoffe und Dekorationen auch untereinander getauscht werden.

Fertige Näharbeiten zum Anschauen und Nachmachen sind vorbereitet und ein kleiner Bildband lädt zum Schmökern ein. Auch Schnittmuster und Vorlagen stehen zur Verfügung – erfahrene Hobbyschneiderinnen unterstützen Sie beim Zuschneiden der Stoffe und zeigen Tricks und Kniffe für die Näharbeit.

Wir hoffen, Ihnen wieder richtig Lust aufs Nähen gemacht zu haben und freuen uns auf Sie.

Die Teilnehmerzahl ist auf 10 Personen begrenzt, daher ist eine Anmeldung unter anfragen@repaircafe-forst.de oder Tel. 07251/32 26 987 erforderlich.



Treffpunkt: Jeden Dienstag, Apotheke St. Barbara, 9.30 Uhr

Das Angebot wird unterstützt aus Mitteln der gesetzlichen Pflegekasse und ist für alle Teilnehmer kostenfrei.

Weitere Infos zur bewegten Apotheke erhalten Sie bei Übungsleiterin Petra Beller, Tel. 0172 6146342.



Der Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe Standort Bruchsal bietet im Familienzentrum im Jägerhaus **jeden zweiten Dienstag von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr Außen-sprechstunden** an. Um Wartezeiten zu vermeiden können Sie gerne unter Tel. 0721 93670490 einen Termin vereinbaren.

E-Mail: pflegestuetzpunkt.bruchsal@landratsamt-karlsruhe.de

Spielenachmittag für die Generation 60+

Donnerstag, 02.11.2023, ab 15.00 Uhr im Familienzentrum im Jägerhaus.

Krabbel- und Spielgruppe

Die Krabbel- und Spielgruppe trifft sich immer mittwochs ab 15 Uhr im Familienzentrum im Jägerhaus (Rotheimersaal).

Nähere Infos erhalten Sie direkt bei Frau Sandy Wulfert, Tel. 0151 27173110, gerne auch per WhatsApp.

forju – Forster Jugendhaus



Ferienstpaß im Jugendhaus Gruselspaß für coole Kids mit starken Nerven

Am Montag, den 30.10. hat das Jugendhaus von 12.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet. Unkostenbeitrag: 1 €

Wir schauen uns gruselige Filme an, basteln Dekoration für die Halloweenparty und schnitzen eine Kürbislaterne nach altem Brauch. Natürlich haben wir etwas zu essen und zu trinken.



Foto: Jugendhaus

Am Dienstag, den 31.10. kochen wir Kürbissuppe und feiern eine Halloweenparty mit tollen Spielen und gruseligem Essen. An diesem Tag gibt es einen Kostümwettbewerb. Das schönste Kostüm gewinnt. Also unbedingt verkleiden. Das Jugendhaus ist von 12.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet und der Unkostenbeitrag beläuft sich auf 1 €.

Am Mittwoch, den 1. November bleibt das Jugendhaus wegen des Feiertags geschlossen.

Am Donnerstag, den 2. November öffnen wir das Jugendhaus um 12.00 Uhr. Unkostenbeitrag 1 €. Heute streichen wir den Bauwagen auf dem Gelände und ihr dürft alle mithelfen. Natürlich gibt es eine Kleinigkeit zu essen. Um 18.00 Uhr schließt das Jugendhaus.

Am Freitag, den 3. November öffnet das Jugendhaus um 12.00 Uhr seine Türen. Auch an diesem Tag haben wir ein tolles High-light.

Natürlich sind alle Forster Kids und Jugendliche ab 8 Jahren willkommen und können sich im Spielzimmer am Airhockey, dem Tischkicker oder der Playstation oder beim Billard etc. verweilen, ohne unsere speziellen Angebote zu nutzen. Unkostenbeitrag 1 €, der ausschließlich in den Ferien erhoben wird und zur Finanzierung von Speisen und Getränken dient.

Jugendgemeinderat



Rückblick Dorffest 2023



Foto: JGR

Am Wochenende des 14. und 15. Oktober 2023 war es wieder so weit und der Jugendgemeinderat Forst veranstaltete das zweite Dorffest Forst. Nachdem der Samstag regnerisch startete, wurde es gegen Nachmittag immer sonniger. Dies machte sich durch immer mehr Besucher*innen auf dem Kirchplatz und in der Kirchstraße bemerkbar. Begrüßt wurden sie den ganzen Tag über durch musikalische Begleitung. Am Samstag spielten No-B-Side, JUMIFA, STEAM und Fate Music Covers von 14.00 bis 23.00 Uhr auf unserer Festbühne auf dem Kirchplatz.

Wir freuten uns über den offiziellen Fassanstich durch Bürgermeister Killinger und den Musikverein um 17.00 Uhr. Am Samstag wurde das Dorffest um einen Flohmarkt der Forster Bürger*innen erweitert.

Neben vielen tollen Bands wurde das Dorffest durch zahlreiche Stände und Foodtrucks rund um den Kirchplatz ergänzt. Viele Besucher*innen freuten sich über Rahmfladen von Der Rahmklecks, Falafel von Best Falafel und vielem mehr. Wir bedanken uns an dieser Stelle bei allen teilnehmenden Foodtrucks, Vereinen und Kindergärten, ohne die eine solche Auswahl an Speisen an beiden Tagen nicht möglich gewesen wäre.

Für die passenden Getränke sorgte der Jugendgemeinderat selbst mit Softgetränken aller Art, Aperol Spritz und Lillet Wild Berry sowie Bier der Brauerei Dachsenfranz.

Auch am Sonntag wurde unsere Festbühne durch tolle Bands, wie Early April, Ahjoo!, Tiny Mountains und R.A.B. von 12.00 bis 21.00 Uhr bespielt und zog zahlreiche Zuhörer*innen an.

In diesem Jahr freuten wir uns über die Ergänzung unseres Dorffest durch den verkaufsoffenen Sonntag, an dem Forster Geschäf-

te wie Engel Wellnes, Klaiber Markisen und viele Mehr ihre Türen öffneten.

Am Sonntag war es ebenfalls möglich, an einer Tombola teilzunehmen. Dazu mussten sich die Teilnehmer*innen bei den Läden des verkaufsoffenen Sonntag Stempel abholen, um sich tolle Preise, wie einen 50 € Müller Gutschein zu sichern. Um die Wege zwischen den Geschäften zu meistern, wurde ein Shuttle Service zur Verfügung gestellt.

Insgesamt blicken wir auf ein sehr erfolgreiches Wochenende zurück und möchten uns dabei an erster Stelle bei den zahlreichen Besucher*innen bedanken.

Unser Dank gilt außerdem unseren Sponsoren, der Fahrschule Schaltwerk, dem IBE Planungsbüro, der Volksbank Kraichgau, der Stickerei Interstick, der Firma Lackus, der Firma Wurst und Freund, dem Personalbüro Fischer, dem Sellawie, der Marien Apotheke, der Duckerei Heinzmann, der Firma Barth und der Sparkasse Kraichgau.

Ebenso danken wir allen Mitwirkenden, ohne die die Durchführung des Dorffestes nicht möglich gewesen wäre.

Gemeindebücherei



Neue Stühle in der Gemeindebücherei

Nach 32 Jahren wurden in der Bücherei fast alle Stühle ausgetauscht. Die alten Stühle haben zuverlässig ihren Dienst geleistet und so manches in der Bücherei erlebt. Sie wurden von namhaften Autoren besessen, haben zahlreiche Klassenbesuche miterlebt und nahmen verlässlich am Lesefrühstück und der Nadelstunde teil. Es wurde auf ihnen gelernt und Vorträgen gelauscht, die „Großen“ konnten auf den Stühlen entspannt die Kindertheater genießen. Sie wurden unzählige Male in der Bücherei von A nach B geschoben und durften jeder „Stunde im Advent“ beiwohnen.



Foto: Bücherei

Nun wurden diese wichtigen Aufgaben, die sie stets treu, beständig und unaufdringlich erfüllt haben, „den Neuen“ übertragen. Diese freuen sich nun schon auf Sie und laden Sie herzlichst zu einem ersten Kennenlernen in die Gemeindebücherei ein!

BUCHTIPPS DER WOCHE

Roman

Petersen, Til: Fahr nicht fort, stirb am Ort!

Early Bird Books, 2023

Die Geschäfte von Bestatter Hermann Thaddäus König laufen schlecht. Als er seinem väterlichen Freund Manfred in einem Akt der Freundschaft beim Übergang ins Jenseits und damit sich selbst aus der Bredouille hilft, bleibt das nicht ohne Folgen. Es führt Hermann Thaddäus (vorerst) heraus aus der Pleite, die Jugendliebe Emma in Hermanns Bett und manchen Bewohner Ingelreins in Königs schwarzes Firmenauto.

Sachbuch

Erdmann, Christina: Adieu Elternhaus

Rowohlt Taschenbuch Verlag, 2023

Zwölf zentrale Schritte, mit denen Betroffene das Auflösen des Elternhauses umsichtig und ohne Stress bewältigen können. Handlungsempfehlungen, hilfreiche Checklisten und psychologische Tipps für alle, die ihr elterliches Zuhause auflösen müssen.

Sachbuch für Kinder

So haben wir gelebt

Dorling Kindersley, 2022

Das Sachbilderbuch stellt neun Kulturen von der Steinzeit bis zu den Wikingern vor und erzählt faktenreich, was wir heute über ihre Wohnräume, Essgewohnheiten und ihre liebsten Freizeitbeschäftigungen wissen.

eBook – Krimi

Bach, Marlene: Heidelberger Hexentanz

emons Verlag, 2023

Mila Böckle hat Liebeskummer. Eine Begegnung in Heidelberg bringt sie auf andere Gedanken. Sie trifft auf Emma, die an einer geheimnisvollen Schnitzeljagd teilnimmt – am Ende soll ein kostbarer Gewinn warten. Mila beschließt zu helfen, aber was als harmloses Spiel beginnt, entpuppt sich als mörderischer Plan.

Weitere eMedien finden Sie unter www.onleihe.de/more. Die Nutzung ist in Ihrer Jahresgebühr enthalten.

Kinder

Vorlesestunde - ab Kindergartenalter **jeden Donnerstag, 16.30 - 17.00 Uhr**

Erhalte für jeden Besuch einen Sticker und für jeden 5. Sticker ein Geschenk aus der Schatzkiste.

Mittwochs-Malerei - für Klein & Groß **jeden Mittwoch, 15.00 - 18.00 Uhr**

Holzfarben, Filzstifte, weißes Papier und Malvorlagen laden zum Kreativwerden ein.

Bei allen Veranstaltungen:

Einfach vorbeikommen, Platz nehmen und mitmachen.
Keine Anmeldung erforderlich, die Teilnahme ist kostenlos.

MUKS-Kunstaussstellung in der Gemeindebücherei

Die Kunstklassen der Musik- und Kunstschule Forst unter der Leitung von Martina Köhler stellen in der Gemeindebücherei aus. Erfreuen Sie sich an wahren kleinen Kunstwerken, bestaunen Sie verschiedene Maltechniken und tauchen Sie ab in ein buntes Meer aus Farben.
Die Ausstellung kann bis 8. Dezember während der Öffnungszeiten der Gemeindebücherei besucht werden.

Erwachsene

Forster Lesefrühstück

Freitag, 27. Oktober, 9.30 Uhr

Bücherfreunde in geselliger Runde, Kaffee, Tee und Hefezopf und natürlich Bücher, Bücher, Bücher ...

Wer möchte, kann ein Buch vorstellen (das zuletzt gelesene, ein Lieblingsbuch ...) oder einfach nur zuhören, mitreden, sich vorlesen lassen oder selbst vorlesen.

Anmeldung ist nicht erforderlich, die Teilnahme ist kostenlos. Neue Bücherfreunde sind herzlich willkommen!

10 Jahre Onleihe-Verbund „eBooks & more“

Zum zehnjährigen Geburtstag des Onleihe-Verbundes haben sich die Verbundbibliotheken etwas Besonderes einfallen lassen: Im Oktober schenken sie ihren Kundinnen und Kunden eine spannende Online-Lesung des Wissenschafts-Thrillers „Toxin“, im November können dann alle beim großen Fotowettbewerb mitmachen.

Nähere Angaben finden Sie auf der Website www.onleihe.de/more.



**BENUTZE DEN
MÜLLEIMER
DENKT AN DIE UMWELT**



Kindergärten

Kindertagesstätte Spatzennest



Dorffest

Am Wochenende vom 14.10.2023 und 15.10.2023 fand in der Forster Dorfmitte diesjährig ein Dorffest statt. Nachdem es morgens noch nicht danach aussah, kam am Samstagnachmittag die Sonne raus. Im Zelt vom Spatzennest, welches vom Elternbeirat organisiert und aufgebaut wurde, gab es leckere Muffins, frisches Popcorn, selbstgebackene Kuchen. Der Renner waren aber die biologisch abbaubaren Glitzer-Tattoos. Im Großen und Ganzen waren es zwei gut besuchte Tage mit etlichen Besuchern. Vielen Dank geht hierbei an den Elternbeirat, der die Teilnahme organisiert hat und sich erheblich an beiden Tagen eingebracht hat. Ebenfalls danken wir den Eltern des Spatzennests, die am Stand geholfen oder Kuchen gespendet haben.



Foto: Spatzennest

Kindertagesstätte Ulrika



„Umba, umba, uftata“ - Oktoberfest im Kindergarten

Am vergangenen Freitagnachmittag erstrahlte der Kindergarten Ulrika in Blau-Weiß. Das Team hatte Kinder, Eltern und Verwandte zum Oktoberfest geladen.

Im Eingangsbereich empfing das Team seine Gäste, welche teilweise in den schönsten Dirndl und Lederhosen erschienen. Mit einem selbst umgeschriebenen Oktoberfestlied eröffneten die Kindergartenkinder das Fest. Neben einem Buffet mit typischen Oktoberfestleckereien und unzähligen Kuchen gab es allerhand zu entdecken und erleben. In der Tigergruppe konnte man sich mit seinen Liebsten in der Fotobox fotografieren lassen oder beim Heißen-Draht eine ruhige Hand unter Beweis stellen. Kreativ ging es bei den Erdmännchen zu. Dort konnte man Lebkuchenherzen bemalen und verzieren.

Zielgenauigkeit war in der Bienengruppe gefragt. Beim Dosenwerfen konnte man seine ganze Power rauslassen. Um viel Kraft ging es auch beim Bierkrugstemmen. Dort wurden im Minutentakt neue Rekorde aufgestellt und sowohl Kinder als auch Eltern waren hochmotiviert, ihr Können zu zeigen. Wer zwischendurch eine kleine Stärkung benötigte, hatte neben dem reichhaltigen Buffet noch die Wahl zwischen frischen Waffeln und Popcorn aus einer großen Popcornmaschine.

Das Team vom Kindergarten bedankt sich bei den so zahlreich erschienenen, gut gekleideten Gästen für das schöne Fest!



Beim Bierkrugstemmen wurden bei Klein und Groß Kräfte gemessen

Foto: Kiga



Schulen

Musik- und Kunstschule Bruchsal



Neuer Theaterkurs in der MuKs Bruchsal für Kinder ab 6 Jahren

Ab dem 8. November gibt es wieder freie Plätze für den Theaterkurs für Kinder ab 6 Jahren.

Die Theaterpädagogin und Schauspielerin Nicole Behlert wird Kinder ab 6 Jahren in die bunte Welt des Theaters einführen. Bekannte und erdachte Situationen aus der Kinderwelt werden dargestellt und improvisatorisch ein Stück entwickelt. Die Kinder schlüpfen in andere Rollen und lernen dabei viel über sich selbst. Theater-Spielen macht bärenstark fürs Alltags-Theater, fördert die Kreativität, bildet Stimme, Sprache und Körperbewusstsein. Außerdem macht es einen Riesenspaß und fördert positiv soziale Kompetenzen.

Die Theatergruppe trifft sich immer mittwochs von 15.30 bis 16.30 Uhr auf der Bühne im Kunsthof, Moltkestraße 17a, in Bruchsal.

Alle Kinder sind zum 3-Mal-kostenlos-Schnuppern herzlich willkommen. Der Einstieg ist jederzeit möglich!

Die Kursgebühr beträgt bei Anmeldung monatlich 21,00 Euro.

Weitere Infos unter 07251/9134-0.

Eine unverbindliche Anmeldung bitte über die Homepage der MuKs Bruchsal.



Sonstige Institutionen

Tageselternverein Bruchsal



Rückblick Aktionstag 7. Oktober 2023



Foto: TEV

Am Samstag, den 07.10.2023, feierten wir an unserem Aktionsstand in der Bruchsaler Innenstadt gemeinsam den landesweiten Aktionstag „Kindertagespflege auf dem Schirm“.

Für Spiel und Spaß war bestens gesorgt – denn neben Schildmützen bemalen, Glitzertattoos sowie Kinderschminken sorgte vor allem das Vater-Sohn-Musikerduo „Unbox the beat“ mit Gesang, Gitarre und Cajon für Stimmung und lud alle Besucher:innen – klein und groß – zum Mitmachen ein.

So sangen alle gemeinsam bekannte Kinderlieder wie „Das rote Pferd“, „Auf der Mauer, auf der Lauer“ oder fragten sich „Wer hat die Kokosnuss geklaut?“. Für die kleinen Gäste gab es zusätzlich Rasseln zum gemeinsamen Musizieren. Alle hatten sichtlich Spaß. Daneben blieb genügend Zeit für alle Interessierten, mit uns gemeinsam über die vielfältigen Betreuungsmöglichkeiten in der Kindertagespflege im nördlichen Landkreis Karlsruhe ins Gespräch zu kommen.



VERLAGSTIPPS:

Bei PDF-Dateien müssen alle Schriften eingebettet sein.

Wir bedanken uns bei allen, die zum Gelingen dieses schönen Vormittags beigetragen haben und mit uns gemeinsam eine tolle Zeit verbracht haben!

Übrigens: Am 08.11.2023, um 19.00 Uhr findet eine Informationsveranstaltung des Tageselternvereines in Kooperation mit der Gemeinde Kürnbach in der Badischen Kelter, Marktplatz 4 in Kürnbach statt. Es wird über die Voraussetzungen und die Ausbildung zur Tätigkeit informiert. Der nächste Qualifizierungskurs startet im Januar 2024.

Eingeladen sind alle Interessierten, die mehr über die Kindertagespflege erfahren möchten. Anmeldungen zur Informationsveranstaltung bitte an info@tageselternverein-bruchsal.de Ihre Ansprechpartnerin für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in Forst ist Frau Anna-Lena Sommer, Tel.: 07251-981 987 801, Mail: a.sommer@tev-bruchsal.de

Die nächste Sprechstunde in Forst findet am Dienstag, den 21.11. im Familienzimmer im Jägerhaus statt. Um vorherige Anmeldung wird gebeten.

Weitere Gesprächstermine können nach Vereinbarung, gerne auch zu anderen Zeiten angeboten werden.

Landratsamt Karlsruhe

Haus- und Straßensammlung in Nordbaden

Volksbund bittet um Spenden für seine Erinnerungs- und Jugendarbeit

Noch immer tobt der völlig sinnlose Angriffskrieg in der Ukraine, zudem herrscht wieder Krieg und Terror in Israel und im Nahen Osten. Noch immer gibt es täglich Tote, Verletzte, Vermisste, Vertriebene und Geflüchtete. Und noch immer zeigen uns diese Kriege die ganze Grausamkeit dessen, was durch ihn und in ihm mit den Menschen geschieht. Das Motto des Volksbundes „Gemeinsam für den Frieden“ scheint ungehört zu verhallen. Das Gefühl, zum ohnmächtigen Zuschauen verurteilt zu sein, bedrückt viele von uns.

Der Volksbund wird in seiner Arbeit nicht nachlassen - nicht bei der Suche nach den vermissten Toten der Weltkriege, nicht bei der Pflege der Gräber, nicht beim Gedenken an alle Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft und vor allem nicht bei der Jugend- und Bildungsarbeit. Wer die Folgen von Krieg und Gewalt nicht mehr sieht, vergisst sie. Wer sie vergisst, läuft Gefahr, sie zu wiederholen.

Mit seiner humanitären Aufgabe der Kriegsgräberfürsorge leistet der Volksbund seit Jahrzehnten einen Beitrag zur unmittelbaren Friedensarbeit. Das Vermächtnis aller Kriegstoten, der gefallenen Soldaten und der zivilen Opfer ist und bleibt die richtige und wichtige Mahnung vor jeder Kriegsgefahr.

Auch wenn der Volksbund im Auftrag des Bundes arbeitet, finanziert er sich noch zum größten Teil aus Spenden und Mitgliedsbeiträgen. Der Volksbund Nordbaden bittet von daher die Bevölkerung, den Sammlerinnen und Sammlern, die vor allem im Zeitraum vom 22. Oktober bis 19. November mit Sammeldosen in den Gemeinden unterwegs sind, diesen eine Geldspende einzulegen. Die Sammlerinnen und Sammler können sich ausweisen. Alternativ kann die Arbeit des Volksbunds mit einer Überweisung auf folgendes Konto unterstützt werden:

IBW Bank Karlsruhe | IBAN: DE34 6005 0101 0001 0099 90 |

Sollten Einzelpersonen oder Gruppen wie Schulklassen, Konfigruppen, Vereine, Jugendfeuerwehr oder andere bereit sein, durch ihre Teilnahme an der Sammlung die Volksbundarbeit zu unterstützen, freut sich der Volksbund Nordbaden über Kontaktaufnahme über 0721/23020 oder bv-karlsruhe@volksbund.de

Bürgermeisterrunde begab sich in Klausur Flüchtlingssituation und Wärmeplanung waren Themen

Einmal im Jahr nimmt sich die Bürgermeisterrunde Zeit, in einer zweitägigen Klausur brennende Themen abseits des Tagesgeschehens intensiv zu diskutieren. Bei der jüngsten Tagung in Bretzfeld-Bitzfeld im Landkreis Hohenlohe hatte der Kreisvorsitzende des Gemeindetags Baden- Württemberg, Bürgermeister Thomas Nowitzki (Oberderdingen) die Flüchtlingssituation ganz oben auf die Tagesordnung gesetzt.

„Ein Stück weit sind wir Opfer des eigenen Erfolges geworden“, sagte der Landrat im Hinblick auf erfolgreiche Integrationsbemü-

hungen der letzten Jahre. Jetzt sei die Situation dramatisch und die Aufnahme immer neuer Flüchtlinge stoße absehbar an ihre Grenzen, nachdem die Zuweisungszahlen von Geflüchteten aus der Ukraine und anderen Herkunftsländern stark gestiegen sind. Der Landkreis sucht deshalb mit Hochdruck nach neuen Unterküften – auch für Kranke und Behinderte. Als eine wesentliche Ursache der ungunstigen Situation machte die Bürgermeisterrunde das hohe Niveau der Sozialleistungen in Deutschland aus. Für Unmut sorgte, dass Lösungen wie eine Bezahlkarte nach einheitlichen Regelungen anstatt Bargeld, beschleunigte Asylverfahren, erneuter Rechtskreiswechsel für neue Ukraine-Flüchtlinge, die allgemeine Arbeitspflicht oder die Senkung der Standards für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge im Raum stehen, das Bewusstsein der „großen Politik“ für die Nöte der Kommunen aber offensichtlich nicht sehr ausgeprägt ist. „Deshalb“, so plädierte Nowitzki, „müssen die Gemeinderäte vor Ort Farbe bekennen, um auf höherer politischer Ebene etwas zu erreichen.“

Nicht weniger groß ist die Herausforderung, sich gegen die Klimaerwärmung zu stemmen. Zukünftig sind die Kommunen verpflichtet, Wärmeplanungen aufzustellen mit dem Ziel, Wärmenetze zu errichten. Der erste Beigeordnete des Gemeindetags Patrick Höll referierte zunächst über die gesamte Spannbreite der Klimaschutzziele von der internationalen bis kommunalen Ebene. Wie weit eine Wärmeplanung für den Landkreis Karlsruhe bereits fortgeschritten ist, zeigte die Geschäftsführerin der Umwelt- und Energieagentur Kreis Karlsruhe Birgit Schwegle auf. Dass alle Städte und Gemeinden bei diesem Thema vorankommen wollen sieht man auch, dass ein „Kommunaler Klimaschutzverein im Landkreis Karlsruhe e.V.“ gegründet wurde, dessen Ziele der Hambrückener Bürgermeister Dr. Marc Wagner als Vorsitzender vorstellte.

Zuvor hatte der Direktor des Regionalverbandes Mittlerer Oberrhein (RVMO) Dr. Matthias Prose über den aktuellen Stand der Gesamtfortschreibung des Regionalplans berichtet, wobei er insbesondere auf die Teilfortschreibungen zur Solar- und Windenergie einging. Für Diskussionen sorgte, ob und in welchem Maße Ackerböden durch Photovoltaik – und Waldflächen mit Windkraftanlagen überbaut werden sollten – und wie die Akzeptanz in der Bevölkerung ist. Landrat Dr. Christoph Schnaudigel gab hierzu speziell bei Windkraftanlagen den Rat, Investoren darauf aufmerksam zu machen, nicht nur mit dem RVMO, sondern frühzeitig auch mit der Genehmigungsbehörde zu sprechen, um unnötige Unruhe in der Öffentlichkeit zu vermeiden.

Als weiterer Baustein der Klima- und Verkehrswende wurde der Radverkehr aufgerufen. Wesentliches Element ist ein gut ausgebauten Radwegenetz, das sich im Landkreis auf rund 1.500 km in unterschiedlicher Trägerschaft erstreckt. Grundlage für ein planvolles Handeln ist das Kreisradverkehrs-konzept, welches turnusgemäß im Jahr 2026 fortgeschrieben wird. Aus Sicht des Kreisvorsitzenden Thomas Nowitzki muss priorisiert werden: „Wenn wir die Verkehrswende erreichen wollen gilt ein Augenmerk den Alltagsradwegen zur Verlagerung des Berufsverkehrs“, so Nowitzki. Konsens war, das Radwegenetz als „gemeinsames Netz“ aller Kommunen anzusehen und ein sinnvolles Betriebskonzept in enger Abstimmung mit den Rathäusern vorzunehmen.

Weitere Themen waren die Fortschreibung der Nahverkehrsplanung und Strategien zur Vermeidung von Obdachlosigkeit.



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche Forst



E-Mail:

karlsrufer-neuhard-forst@kbz.ekiba.de

Internet:

www.eki-karlsrufer-neuhard-forst.de

Facebook:

<https://www.facebook.com/eki.forst/>

Kontaktdaten und Öffnungszeiten

Pfarramt: Robert-Koch-Str. 3, 76689 Karlsdorf-Neuthard,
Tel.: 07251-13861

Öffnungszeiten des Pfarramts in der Regel:

Di., Mi., Fr. 9:30–12:00, Do. 8:00–10:30

Pfarrer Achim Schowalter (Vakanz-Verwalter):

achim.schowalter@kbz.ekiba.de – Tel.: 07251-2479

Pfarrer Wolf-Dieter Weber (Kasual-Vertreter):

wolf-dieter.weber@kbz.ekiba.de – Tel.: 0621-895914, mit Anruf-
beantworter

(schaltet nach dem 10. Läuten ein)

Mobil: 0179-2239886

Gottesdienste**Nächste Gottesdienste**

Sonntag, 29.10.2023

21. So. n. Trinitatis

9 Uhr

Gottesdienst mit Prädikant
Kurt Böhm im Epiphanius Ge-
meindehaus Neuthard



und um

10.15 Uhr

Gottesdienst in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche
Forst

Wochenspruch:

Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das
Böse mit Gutem.

(Röm 12,21)

Termine/Veranstaltungen

Frühstückstreffen für Frauen

Samstag, 28. Oktober 2023
09:00 Uhr, Waldseehalle Forst,
Saal Waldseeblick
Einlass ab 08.30 Uhr

Neuer Veranstaltungsort!

Thema: „Ermutigt leben“ -
Wie Gedanken und Gefühle unser Leben beeinflussen

Referentin: Karin Betz, ICL
Individualpsychologische Beraterin & Seelsorgerin






Es laden ein: Evangelische und katholische Kirchengemeinden
Karten sind im Vorverkauf für 12,00 Euro erhältlich.

Kartenvorverkauf ab 18.09.2023 (so lange vorhanden):

Evangelisches Pfarramt Karlsdorf-Neuthard-Forst
Robert-Koch-Str. 3, 76689 Karlsdorf-Neuthard,
Di, Mi, Fr: 09:30 – 12:00 Uhr, Do: 08:00 – 10:30 Uhr

Weltladen Forst, Bruchsaler Str. 1, 76694 Forst
Mi: 10:00 – 12:00 Uhr, Do: 16:30 – 18:30 Uhr,
Fr: 16:00 – 18:00 Uhr, Sa: 10:00 – 12:00 Uhr

Ökumene

Ökumenisches Friedensgebet

jeden 1. Sonntag im Monat



SONNTAG

5. NOVEMBER 2023

18 UHR

PFARRKIRCHE ST. BARBARA FORST

Katholische Kirche**Seelsorgeeinheit Forst – Ubstadt-Weiher**

Internet: www.kirche-forst-ubstadt.de

E-Mail: kontakt@kirche-forst-ubstadt.de

Seelsorgeteam

Pfarrer Christian Erath, Telefon: 07251/961391

Notfallnummer Pfarrer Erath: 07251/961390

Diakon Frank Fischer, Telefon: 07251/980050

PRef. Constanze Unser, Telefon: 07251/961392

GRef. Maria Fischer, Telefon: 07253/8022906

Diakon (nb) Herbert Deris, Tel.: 07253/3980, 0176 30497639

Pfarrbüros

(in den Ferien nur Vormittags geöffnet)

Forst: Di. 9–12 Uhr, Do. 14–17 Uhr, Bruchsaler Str. 1, 76694 Forst,

E-Mail: kontakt@kirche-forst-ubstadt.de (Pfarrbüro),

Telefon 07251/2235, Fax 300315

Mesner: Raimund Fürstenberg, Tel. 0178-3097770,

Ubstadt: Mo., Mi., Fr. 9–12 Uhr, Di. 14–17 Uhr,

E-Mail: elisabeth.raab@kirche-forst-ubstadt.de, Tel. 07251/6586,

Weiher: Mo. 14–17 Uhr, Do. 9–12 Uhr,

Kirchplatz 2, 76698 Ubstadt-Weiher,

E-Mail: tatjana.goetz@kirche-forst-ubstadt.de, Tel. 07251/6564

Weltladen im Pfarrhof – Öffnungszeiten

Mi. 10–12 Uhr, Do. 16.30–18.30 Uhr, Fr. 16–18 Uhr, Sa. 10–12 Uhr

Andacht für Verstorbene an Allerheiligen

Herzlich laden wir am Tag Allerheiligen zur Andacht für Verstorbene ein.

Sie findet um 14.00 Uhr in Forst, Stettfeld, Ubstadt und Zeutern in den Friedhofshallen unserer Seelsorgeeinheit statt. In Weiher ist die Andacht um 15 Uhr in der Friedhofshalle.

Dabei wollen wir besonders unserer Verstorbenen seit dem vergangenen Allerheiligenfest gedenken, sie beim Namen nennen und Ihnen, den Angehörigen, anschließend ein Grablicht für sie mitgeben. Im Anschluss daran werden die Gräber gesegnet.

Nachdem wir im vergangenen Jahr alle Gedenk-Andachten zu Allerheiligen in der Kirche gefeiert haben, probieren wir es dieses Jahr in den Trauerhallen auf den Friedhöfen aus. Wir sind dankbar für Ihre Rückmeldungen und Meinung, um dann eine einheitliche Entscheidung für die kommenden Jahre fällen zu können.

Maria Fischer

Übrigens:

Wir haben ein zusätzliches Liederbuch in unseren Kirchen mit dem Titel „Kreuzungen“. Es enthält neben den Liedtexten auch Noten und Akkorde (für Gitarre etc.) Dieses Liederbuch kann im

Gottesdienst zusätzlich zum Gotteslob eingesetzt werden. Neben Seitennummern hat jedes Lied (wie im Gotteslob) eine eigene Nummer – gut für die Liedanzeige oder Liedansage. Entstanden ist die Idee zum „neuen Liederbuch“, da sich bislang in verschiedenen Räumen und Kirchen diverse Ordner mit Liedzetteln befanden, die im Laufe der vergangenen Jahre in mühevoller Kleinarbeit zusammengefügt wurden. Dafür sei den betreffenden Personen im Nachhinein noch herzlichen Dank gesagt. Aus Urheberrechten wurde auf weiteres Hinzufügen von Liedblättern verzichtet und neben dem Gotteslob nach einem weiteren Liederbuch gesucht.

Also wurden diverse Liederbücher gesichtet mit dem Gedanken, ein Liederbuch zu entdecken, in dem sich – neben dem Gotteslob – möglichst viele rhythmische Lieder für Jung und Alt wiederfinden.



Die Wahl fiel auf das Buch „**Kreuzungen**“. Es ist mit einer stabilen Fadenheftung versehen und hat einen strapazierfähigen PVC-Einband. Aber sehen Sie sich doch einfach ein Buch in unseren Kirchen an. Wir haben die Kreuzungen in 3 Kirchen gelagert: Ubstadt, Weiher und Forst. Natürlich können Sie auch für Gottesdienste in den anderen Kirchen der SE verwendet werden.

Wir wünschen den „Kreuzungen“ wie auch dem „Gotteslob“ viele eifrige Sängerinnen und Sänger in Gottes-

diensten und in christlichen Versammlungen – zur Ehre Gottes und zur Freude der Menschen!

Maria Fischer, Gemeindefereferentin

St. Macellus Stettfeld

„Brannte nicht unser Herz?“
GEISTLICHER THEMENTAG ZUR EUCHARISTIE
 SA, 18. NOVEMBER 2023 | 10:00 BIS 16:30 UHR
<https://www.lebendig-akademisch.de/emmaus>

Römerkeller Stettfeld
 Spende für Mittagsimbiss und erbeten.
 Anmeldung bis 11.11. im Pfarrbüro erbeten.
 Weiteres Angebot: 17 Uhr Anbetung | 18:30 Uhr Vorabendmesse

I. EINHEIT
 10:15 – 10:45 Impuls: Wort und Homilie –
 Leben aus Gottes Wort (Prof. Marco Benini, Trient)
 10:45 – 11:05 Eucharistisches Hochgebet
 11:05 – 11:35 Reflexionsphase
 11:35 – 11:45 Pause

II. EINHEIT
 11:45 – 12:15 Impuls: Gebetsbereitung und
 Eucharistisches Hochgebet
 12:15 – 12:45 Reflexionsphase in Kleingruppen
 12:45 – 14:00 Mittagspause

III. EINHEIT
 14:00 – 14:45 Impuls: Empfangen und Schenken –
 Kommunion und Sendung (Prof. Marco Benini, Trient)
 14:45 – 15:15 Reflexionsphase in Kleingruppen
 15:15 – 15:30 Kaffeepause
 15:30 – 16:15 Austausch und Visionen für die pastorale
 Praxis
 16:15 – 16:30 Abschluss

Der Workshop wird in Kooperation zwischen dem Deutschen Liturgischen Institut und der Katholischen Akademie des Bistums Dresden-Meißen veranstaltet. Er wird unterstützt von der Liturgiekommission der Deutschen Bischofskonferenz.

DEUTSCHES LITURGISCHES INSTITUT | Katholische Akademie | DEUTSCHE BISCHOFSKONFERENZ

St. Andreas Ubstadt

Baumpflanzaktion zum 15-jährigen Jubiläum des Dekanats Bruchsal

Das Dekanat Bruchsal hat anlässlich seines 15-jährigen Jubiläums jeder Seelsorgeeinheit einen Apfelbaum geschenkt.

Am kommenden Sonntag, den 29.10.2023 wird nach dem 10:30-Uhr-Gottesdienst in St. Andreas Ubstadt der Apfelbaum dort auf dem Kirchplatz gepflanzt. Hierzu sind alle eingeladen.

Die Kinder dürfen gerne ihre Schaufel mitbringen und beim Pflanzen helfen.

Im Namen des Seelsorgeteams
 Frank Fischer, Diakon

St. Barbara Forst

Einladung zur wöchentlichen eucharistischen Anbetung

In der Anbetung liegt die höchste Würde des Menschen und sein größter Auftrag für diese Welt.

„Wer anbetet, hilft mit bei der Verwandlung der Welt.“

Worte einer heiligen Ordensfrau
 Jeden Donnerstag von 18.00 – 19.00 Uhr wird in unserer Kirche St. Barbara Forst eine stille eucharistische Anbetung gehalten und einmal im Monat, jeweils Donnerstag vor dem Herz-Jesu-Freitag, findet eine Andacht vor dem Allerheiligsten statt.



Foto: E.H.

Es wird jeweils zu Beginn ein Rosenkranz gebetet.

Gottesdienste

27. Oktober - Freitag

Weiher 17:50 Rosenkranzgebet
 18:30 Hl. Messe Gedenkgottesdienst (Seelenamt) für die Verstorbenen des vergangenen Monats: Walter Holl (Pfarrer Erath)

28. Oktober - Samstag - Hl. Simon und hl. Judas

Ubstadt 09:00 Gesprächsbereitschaft und Beichtgelegenheit (Pfarrer Erath)
 Forst 18:30 Hl. Messe am Vorabend Gedenkgottesdienst für die verstorbenen Mitglieder des Gesangsvereins Frohsinn Forst (Pfarrer Erath)
 Jahrtagsamt für Gerlinde Wölbling und Irene Kretzler und Hedwig Trautner
 Gebetbitte für Friedrich Laubender; für Frida, Helmut und Thomas Böser; für Pius Obhof, Herbert, Margareta und Anita Kamuf

29. Oktober - 30. Sonntag im Jahreskreis

Ubstadt 10:30 Hl. Messe mit Vorstellung der Erstkommunionkinder aus Ubstadt und Zeutern (Pfarrer Erath)
 Zeutern 09:00 Hl. Messe mitgestaltet durch das Quartett aus Weiher (Gen Rosso-Messe) (Pfarrer Erath)
 Weiher 10:30 Wort-Gottes-Feier (Frau Albrecht)

31. Oktober - Dienstag - Hl. Wolfgang

Zeutern 10:00 Hl. Messe (Pfarrer Dutzi) in der Marienkapelle
 Weiher 18:00 Rosenkranzgebet
 18:30 Hl. Messe am Vorabend zu Allerheiligen (Pfarrer Erath)

1. November - Mittwoch - Allerheiligen

Ubstadt 10:30 Wort-Gottes-Feier für Familien „Allerheiligen“ (Diakon Fischer)
 14:00 Andacht in der Aussegnungshalle (Diakon Fischer) auf dem Friedhof
 Stettfeld 10:30 Hl. Messe (Pfarrer Erath)
 14:00 Andacht in der Aussegnungshalle (Pfarrer Erath) auf dem Friedhof
 Zeutern 09:00 Hl. Messe mitgestaltet vom Kirchenchor (Pfarrer Erath)

	14:00	Andacht in der Aussegnungshalle (Pastoralreferentin Unser) auf dem Friedhof
Forst	14:00	Andacht in der Aussegnungshalle (Gemeindefreferentin Fischer) auf dem Friedhof
Weiherr	15:00	Andacht in der Aussegnungshalle (Diakon Fischer) auf dem Friedhof

2. November - Donnerstag - Allerseelen

Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa

Forst	10:00	Wort-Gottes-Feier zu Allerseelen mit Kommunionsspendung - Alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde sind wieder herzlich eingeladen (Frau Göbel) im Seniorenheim im Kirchengarten
	18:00	Eucharistische Anbetung mit Rosenkranz und Andacht
	18:30	Hl. Messe mitgestaltet vom Kirchenchor (Pfarrer Erath) Gebetsbitte für die verstorbenen Priester unserer Seelsorgeeinheit; für Maria Jacobi
Weiherr	09:00	Morgenlob - Anbetung (Diakon Fischer)

3. November - Freitag - Seliger Rupert Mayer

Weiherr	17:50	Rosenkranzgebet
	18:30	Hl. Messe (Pfarrer Erath)

4. November - Samstag - Hl. Karl Borromäus

Ubstadt	09:00	Gesprächsbereitschaft und Beichtgelegenheit (Pfarrer Erath)
Zeutern	10:00	Hl. Messe (Pfarrer Dutzi) in der Marienkapelle
Weiherr	18:30	Hl. Messe am Vorabend für die Verstorbenen des Kirchenchors: Maria Barth, Anna Gärtner 2. Seelenamt für Leonie Pitz (Pfarrer Erath)

5. November - 31. Sonntag im Jahreskreis

Stettfeld	10:30	Hl. Messe begleitet durch Chorisma; die Erstkommunionkinder werden von der Gemeinde willkommen geheißen (Pfarrer Erath)
Forst	10:30	Hubertusmesse (Pfarrer Neidinger)
	18:00	ökumenisches Friedensgebet

Pfarrgemeinderat

Protokoll

Kath. Kirchengemeinde Forst-Ubstadt-Weiher

St. Barbara Forst, St. Marcellus Stettfeld, St. Andreas Ubstadt
St. Nikolaus Weiherr, St. Martin Zeutern

am Donnerstag, 05.10.2023 in Weiherr

Es wurden folgende Tagesordnungspunkte besprochen:

1. Umsetzen unserer Pastorkonzeption (PK) – Miteinander glauben, hoffen, lieben -

1.1 Wir stellen unsere Öffentlichkeitsarbeit neu auf / Info aus dem Öffentlichkeits-Ausschuss (Ö-A)

Im 1. Quartal 2024 will der Ö-A seine Ergebnisse in einer der PGR-Sitzung vorstellen.

Folgende Themen in Arbeit: neue Homepage; QR-Code; Pfarrblatt

1.2 WIR STÄRKEN UNS GEISTLICH = Schwerpunkt-Thema

Ausgangspunkt:

„Was brauche ich, um hier in der SE geistlich leben zu können?“

Weiterbearbeitung der Punkte aus der PGR-Sitzung vom 28.06.2023

Schwerpunkte der Auswertungen waren:

GEMEINSCHAFT + AUSTAUSCH / GOTTESDIENST + GLAUBEN

Alternativen zu Eucharistiefeier:

Wortgottesfeiern, liturgische Lesung, Kirchenführung/Kirchenraum entdecken, Lesung/Evangelium mit Bibelteilen, Messe mal ganz unkonventionell, verschiedene Gottesdienstformen (Profil im Blick + christliche Symbole/Symbolhandlungen nutzen), Schwerpunkt Musik (Gotteslob) + Textimpulse, informelle Zusammenkünfte nach dem Gottesdienst, Pfarrbar (Weiherr), Filmabend, Musik durch Musikverein, Musikangebot durch besondere Instrumente (evtl. mit Einbeziehen der Gemeinde).

Was kann man noch anbieten: Geistliche Weinprobe, Sakramenten-Gottesdienste „pimpen“ dabei Begeisterung wecken, Wende-

linus-Kapelle für einen geistlichen Impuls für Spaziergänger am Sonntag-Nachmittag nutzen, Geh-hin Pastoral, Exerzitien im Alltag, um die Bedeutung der Feste deutlich zu machen und ins Gespräch zu bringen, Projekt Lebensfarben, Reli Lehrer + Klassen mit Angeboten in die Kirche einladen, Veranstaltungen wie lebendiger Adventskalender und St. Martin mit Einbeziehen von Jugend, KiTa ... pflegen, Vereine in Gottesdienste einbeziehen.

2. Infos aus Dekanatsverband Bruchsal/

Red. Vollversammlung der PGR vom 28.09.2023

- Bezüglich „Name der Pfarrei neu“ stehen die Chancen für Edith Stein gut.

- Sitz der Pfarrei Bruchsal neu wird das jetzige Dekanatsgebäude. Dekanat feiert Jubiläum: Diesbezüglich bekommt jede SE ein Apfelbäumchen, das soll am Wochenende 21./22.10.2023 gepflanzt werden.

3. Kurzinfo zu Ausschuss-Tätigkeiten und Gemeindeteams

- GT Forst: Fair-Nah-Logisch Wortgottesdienst dazu von der WGD-Gruppe kommenden Sonntag. Segnungsfeier für alle Paare ist angedacht.

- GT Stettfeld: Gemeindefest war ein voller Erfolg, dabei wurde die PK vorgestellt und ins Gespräch gebracht.

- GT Ubstadt: Pastorkonzeption wurde vorgestellt, es werden Gottesdienste geplant, in denen die PK für die Gemeindemitglieder Thema wird.

- GT Zeutern und KiTa wird nach Weggang von Simone Baumann von Constanze Unser pastoral begleitet.

- GT Weiherr: neuerdings „Pfarr-Bar“ nach Freitagsgodi initiiert, das GT ist der Veranstalter.

6. Verschiedenes / Wünsche und Anregungen

Die nächste Pfarrgemeinderatssitzung findet am 30.11.2023 statt.

Das ausführliche Protokoll zu dieser Sitzung finden sie auf der Homepage unserer SE = www.kirche-forst-ubstadt.de

Termine

Mit Pfarrer Bertsch auf Reisen

Nett hier in Forst und Ubstadt-Weiher, aber waren Sie schon einmal in

Ägypten (16. – 24.02.2024) oder

Rom (15. – 19.03.2024) oder

Lourdes (27.04. – 02.05.2024)?

Wenn nicht, dann kommen Sie mit uns.

Informationen erhalten Sie auf der Homepage:

www.lexa-reisen.de

oder können angefordert werden

telefonisch: 06202 76018-20

per Mail: erwin.bertsch@kath-bruehl-ketsch.de



Parteien und Wählervereinigungen

Freie Wähler

FreieWähler
Forst e.V.

Einladung zur Nominierungsversammlung

Wir wollen daran erinnern: Morgen, am Freitag, den 27. Oktober, ab 19 Uhr wollen wir die Listen mit unseren Kandidaten für die Gemeinderats- und Kreistagswahlen am 9. Juni 2024 verabschieden. Dazu laden wir alle Mitglieder in das Nebenzimmer der Gaststätte Zum Tierpark ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Wahl des Wahlleiters
3. Wahl der Kandidaten für die Gemeinderatswahl
4. Wahl der Kandidaten für die Kreistagswahl
5. Verschiedenes

Patrick Wiedemann, Vorsitzender